



Praxislehrbuch – Vergaberecht
Kai Uwe Schneevogel /
Jan Peter Müller
2. Auflage, März 2023,
231 Seiten, DIN-A5,
37,50 € zzgl. Versand,
ISBN: 978-3-87941-832-9

Das Praxislehrbuch Vergaberecht zeigt, wie das schier undurchdringlich erscheinende Vergaberecht als Instrument genutzt werden kann, um einen Auftrag erfolgreich und wirtschaftlich vergeben zu können. Das Lehrbuch zeigt in leicht verständlicher Weise die maßgeblichen Leitlinien auf, die hierfür entscheidend sind. Dabei berücksichtigt es alle Stadien eines Vergabeverfahrens von der Strukturierungsphase, über die Bekanntmachung, die Prüfung und Wertung der Angebote bis hin zum Zuschlag.

Kennen Sie schon unsere E-Learnings?

Grundlagenwissen Vergabewesen
Von A wie Angebotsfrist bis Z wie Zuschlagskriterien
mit KI-Lernassistent und vhw-Zertifikat
E-Learning-Lehrgang | EL016

Basiswissen Vergaberecht für Einsteiger
mit KI-Lernassistent
E-Learning-Kurs | EL018

Basiswissen HOAI – Grundlagen und praktische Tipps
E-Learning-Kurs | EL012

Der gestörte Bauablauf
E-Learning-Kurs | EL024

Termin und zeitlicher Ablauf

Montag/Dienstag, 29. Juni/30. Juni 2026
Hamburg | SH260800
Hotel Hafen Hamburg
Seewartenstr. 9
20459 Hamburg

Uhrzeit: 10:00 – 16:45 Uhr (1. Tag)
9:00 – 15:45 Uhr (2. Tag)

Lernzeit: 10 Zeitstunden

Preise

780 € für Mitglieder des vhw
880 € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, zwei Mittagessen, Tagungsgetränke und Snacks während der Pausen sowie das Abendprogramm (exkl. Getränke) enthalten.

Für die Teilnehmer besteht im Hotel Hafen vom 29.06. – 30.06. ein Zimmerkontingent zum Preis von 160 € /EZ ohne Frühstück. Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung bis 22.05.2026 direkt im Hotel unter dem Kennwort „**vhw290626**“ vor!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Alle Infos und Anmeldung
unter www.vhw.de/fortbildung/
und Eingabe der Veranstaltungsnr.
SH260800 in das Suchfeld.

Oder einfach QR-Code scannen:



Sie haben Fragen zu unseren Veranstaltungen?
Rufen Sie unsere Servicehotline Fortbildung an
oder schreiben Sie uns:

T 030 390473-610
Mo bis Do 8:00 – 16:00 Uhr, Fr 8:00 – 13:00 Uhr
E kundenservice@vhw.de

vhw.de

vhw – Bundesverband für Wohnen und
Stadtentwicklung e. V.
Geschäftsstelle Region Nord
Sextrostraße 3-5 · 30169 Hannover
T 0511 984225-0 · **E** gst-nord@vhw.de

VERGABE- UND BAUVERTRAGSRECHT



TAGUNG

21. Vergaberechtsforum Nord des vhw

Montag/Dienstag, 29. Juni/30. Juni 2026
Hamburg | SH260800

Inhalte

Mit dem Vergaberechtsforum Nord behalten Sie als öffentlicher Auftraggeber nun schon seit über 20 Jahren den Überblick über die aktuellen Entwicklungen im Vergaberecht.

In diesem Jahr haben wir das Programm gezielt auf die zu erwartenden Änderungen durch das Vergabebeschleunigungsgesetz abgestimmt – insbesondere in den Bereichen Losvergabe, Eignungsprüfung, Nachforderung von Unterlagen und Ausschlussgründe.

Darüber hinaus informieren wir Sie über die neueste Rechtsprechung des OLG Düsseldorf und der Vergabekammer Niedersachsen und greifen weitere aktuelle Praxisfragen aus dem Vergaberecht auf.

Workshops am Nachmittag des ersten Tages bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihr Wissen zu vertiefen und in kleiner Runde zu diskutieren:

- Aufklärung und Nachforderung
- Rahmenvereinbarung, Dynamisches Beschaffungssystem und Open-House-Modell

Profitieren Sie von einem intensiven Wissens-, Meinungs- und Erfahrungsaustausch mit erfahrenen Dozentinnen und Dozenten sowie Kolleginnen und Kollegen aus der Praxis.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, an welchem Workshop Sie teilnehmen möchten.

Hinweis

Bitte bringen Sie zur Veranstaltung eine Textausgabe zum Vergaberecht mit. Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 10 Vortragsstunden aus [geeignet auch zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer oder als Fortbildungsnachweis bei der Architektenkammer/Ingenieurkammer in Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen]

Ihre Dozierenden

Dr. Dietrich Borchert
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Vergaberecht, bbt Rechtsanwälte und Steuerberater GmbH, Hannover/Celle/Magdeburg

Prof. Dr. Angela Dageförde
Rechtsanwältin und Fachanwältin für Vergaberecht, Bau- und Architektenrecht sowie Verwaltungsrecht, DAGEFÖRDE Öffentliches Wirtschaftsrecht Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Hannover

Dr. Christine Maimann
Vorsitzende Richterin am Oberlandesgericht Düsseldorf, Vergabesenat

Turgut Pencereci
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Anwaltmediator (DAA), GKMP-Pencereci Partnerschaft, RAe/StB/WP, Bremen – Potsdam – Schwerin

Norbert Portz
Rechtsanwalt, Beigeordneter a.D. des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, ehrenamtlicher Beisitzer bei der Vergabekammer des Bundes

Prof. Dr. Marius Raabe
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Vergaberecht und für Verwaltungsrecht, Kanzlei Weißleder & Ewer, Kiel

Dr. Tim Schurig
Leiter Grundsatzangelegenheiten der Vergabe, Finanzbehörde, Freie und Hansestadt Hamburg

André Siedenberg
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Vergaberecht, Düsseldorf

Merle von dem Knesebeck
Vorsitzende der 2. Beschlussabteilung der Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung, Lüneburg

Programmablauf

Tag 1: Montag, 29. Juni 2026

10:00 Uhr: Begrüßung durch den Veranstalter

10:15 Uhr: Direktauftragswertgrenzen auf Rekordniveau: Handlungssicherheit durch (Haushalts-) Recht?

- Direktaufträge und vergaberechtliche Reformen
- Die Idee des Direktauftrags im ursprünglichen Sinne
- Direktaufträge als Mittel des Bürokratieabbaus
- Haushaltsrecht: Heilsbringer oder Leerformel?

Tim Schurig

11:15 Uhr: Kaffeepause

11:45 Uhr: Binnenmarktrelevanz im Unterschwellenbereich – Das letzte Mysterium des Vergaberechts?

- Was ist Binnenmarktrelevanz?
- Europarechtliche und nationale Grundlagen
- Rechtsprechung und fallweise Anwendung

Turgut Pencereci

12:45 Uhr: Gemeinsames Mittagessen

13:45 Uhr: Wer die Wahl hat, hat die Qual? – Das ewige Los mit dem Losgebot

- Gesamtvergabe versus Losvergabe
- Leistungsbestimmungsrecht und Losgebot
- Wirtschaftliche oder technische Gründe für Gesamtvergaben: Was ist anerkannt?
- Zeitliche Gründe für Gesamtvergaben?

Norbert Portz

14:45 Uhr: Kaffeepause mit Aufteilung in die Workshops

15:15 Uhr: WS 1: Aufklärung und Nachforderung im Vergabeverfahren – Neue Spielräume, neue Risiken

André Siedenberg

WS 2: Rahmenvereinbarung, Dynamisches Beschaffungssystem und Open-House-Modell – Rechtssichere Instrumente für einfache und flexible Beschaffung?

Dr. Dietrich Borchert, Turgut Pencereci

16:45 Uhr: Ende des fachlichen Programms

17:30 Uhr: Abendprogramm Gemeinsamer BBQ-Abend im DOCK3 Beachclub St. Pauli

Tag 2: Dienstag, 30. Juni 2026

9:00 Uhr: Ausschreibungsfrei mieten oder vergabepflichtig bauen? Die Grenzlinie zwischen Immobilienerwerb und Bauauftrag

- Einführung, Praxisfälle
- Normativer Rahmen
- Maßgebliche Abgrenzungskriterien nach Rechtsprechung und Kommentarliteratur

Prof. Dr. Angela Dageförde

10:00 Uhr: Prüfung von Eignung und Ausschlussgründen

- Systematik
- Nachforderungen und Anhörung
- Ausschluss wegen Schlechtleistung
- Neuregelungen

Prof. Dr. Marius Raabe

11:00 Uhr: Kaffeepause

11:30 Uhr: Aktuelle Rechtsprechung der Vergabekammer Niedersachsen

Merle von dem Knesebeck

12:30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen

13:30 Uhr: Aktuelle Rechtsprechung des OLG Düsseldorf zum Vergaberecht

Dr. Christine Maimann

14:30 Uhr: Diskussionsrunde zu aktuellen vergaberechtlichen Fragen der Teilnehmenden

Moderation: Philipp Sachsinger (vhw)

15:45 Uhr: Ende des Forums

(Zum Abschluss reichen wir noch einmal Kaffee/Tee und einen kleinen Nachmittagssnack)